

Wir helfen  
hier und jetzt.**Lokal**
**ASB-Regionalverband  
Mittelthüringen e. V.**  
**Wir helfen  
hier und jetzt.**

## Alt und Jung unter einem Dach

**Neue Zweigstelle der ASB-Kita „SteigerBurg“ am Drosselberg**

Es gibt immer mehr Kinder in Erfurt. Das ist eine gute Nachricht und zugleich eine Herausforderung, denn der Bedarf an Kindergartenplätzen wächst. Der ASB-Regionalverband Mittelhüringen richtet deshalb in diesem Monat mit Unterstützung der Stadt Erfurt eine Zweigstelle der Kindertagesstätte „SteigerBurg“ ein. Sie befindet sich in der Ernst-Haeckel-Straße am Drosselberg, direkt im Gebäude des vor zwei Jahren eröffneten Betreuten Wohnens. Hier entstehen 40 Plätze für Kinder von ein bis sechs Jahren.

Die Räumlichkeiten wurden bislang für eine Tagespflege genutzt. Da jedoch der Bedarf an Kindergartenplätzen höher ist, erfolgte ein kompletter Umbau, so dass nunmehr drei Gruppenräume und ein Kinderrestaurant zur Verfügung stehen. Sechs bis sieben Pädagogen werden sich um die Knirpse kümmern, sie können dafür auch den wunderschönen grünen Innenhof des Gebäudekomplexes nutzen. Aber auch der Willroder Forst ist nicht weit entfernt und lädt zur intensiven Naturerfahrung ein.

Die direkte Nachbarschaft zum Betreuten Wohnen soll in ähnlicher Weise in das pädagogische Konzept der Einrichtung einfließen wie beim Stammhaus der „SteigerBurg“. Dort gibt es enge Kontakte zwischen den Senioren und den Kindergartenkindern, etwa bei Veranstaltungen und Festen. Sie singen, basteln, backen und machen Sport gemeinsam. Dadurch ist ein Miteinander der Generationen entstanden, das für beide Seiten Abwechslung und interessante Kontakte bringt und inzwischen zu einer echten Gemeinschaft gewachsen ist. Spontane Besuche und Vorleseaktionen kommen immer häufiger vor.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die gesunde Ernährung. Gemeinsam mit dem Essensanbieter RWS wurde dafür ein innovatives Konzept entwickelt, bei dem es unter anderem täglich frisches Obst und Gemüse gibt und die Kinder in die Gestaltung der Speisepläne einbezogen werden. Die Eltern können ihren Nachwuchs also mit gutem Gewissen der neuen „SteigerBurg“-Zweigstelle anvertrauen – denn hier werden sie bestens versorgt, betreut und gefördert. Anmeldungen sind im Kita-Online-Portal der Stadt Erfurt oder per Mail unter [kitaSteigerburg@asb-erfurt.de](mailto:kitaSteigerburg@asb-erfurt.de) möglich.



*Der grüne Innenhof in der Ernst-Haeckel-Straße kann auch von der neuen Kita-Zweigstelle genutzt werden.*



*Der enge Kontakt zwischen den Generationen gehört zum Konzept des ASB.*

### Kommentiert



**Marion Walsmann,**  
**Regionalvorsitzende**

Für viele Eltern ist die Suche nach einer guten Kinderbetreuung ein echtes Problem. Gerade in Erfurt ist die Zahl der Plätze knapp. Umso mehr freue ich mich, dass der ASB gemeinsam mit der Stadtverwaltung einen unkomplizierten Weg gefunden hat, um ein wenig Abhilfe zu schaffen. Die 40 neuen Kindergartenplätze am Drosselberg sind jedoch keine Notlösung, sondern ergänzen

das Konzept vor Ort in idealer Weise, denn so wird eine Verbindung zwischen den Generationen geschaffen, die zu oft abgerissen ist in unserer Gesellschaft. Die positiven Erfahrungen im Dichterviertel zeigen, dass das der richtige Weg ist.

### Die Fakten zur neuen Kita-Zweigstelle Drosselberg

Im Gebäudekomplex des Betreuten Wohnens in der Ernst-Haeckel-Straße entstehen 40 Kindergartenplätze. Es stehen drei Gruppenräume und ein Kinderrestaurant zur Verfügung.

Zum pädagogischen Konzept gehören unter anderem der Kontakt zu den benachbarten Senioren, das Naturerlebnis in der Umgebung und gesunde Ernährung.

Damit greift der ASB die positiven Erfahrungen im Stammhaus der „SteigerBurg“ auf, wo derzeit 69 Kinder betreut werden.

Wir helfen  
hier und jetzt.**Lokal**
**ASB-Regionalverband  
Mittelthüringen e. V.**  
 Wir helfen  
hier und jetzt.

## Erste-Hilfe-Kurse wieder möglich

Der Notfall kommt immer überraschend – auf Arbeit, in der Familie, beim Sport. Dann geht es oft um Minuten und darum, ob Menschen in der Nähe sind, die Erste Hilfe leisten und damit die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken können. Seit seiner Gründung im Jahr 1888 kümmert sich der Arbeiter-Samariter-Bund deshalb um die Breitenausbildung in der Ersten Hilfe. Der ASB-Regionalverband Mittelthüringen e.V. hat sich in diesem Bereich eine besondere Kompetenz erarbeitet.

Während des Lockdowns im Zuge der Corona-Pandemie mussten im Frühling auch die Erste-Hilfe-Kurse des ASB-Regionalverbandes Mittelthüringen abgesagt werden. Doch seit dem Frühsommer ist es wieder möglich, Wunderversorgung, stabile Seitenlage und Herz-Lungen-Wiederbelebung zu trainieren – egal, ob für den Führerschein, als Berufskraftfahrer, als Ersthelfer im Betrieb oder einfach für den Fall der Fälle, um lieben Angehörigen helfen und Leben retten zu können. Denn es kann sehr schnell passieren, dass man diese Kenntnisse benötigt. Beim ASB gibt es eine ganze Reihe von Kursangeboten zur Ersten Hilfe. Durchgeführt werden sie von erfahrenen Mitarbeitern mit engem Praxisbezug. Ein solcher Kurs kann auch für ganze Teams und Belegschaften gebucht werden.

Nähere Informationen dazu sind unter [www.asb-helfen.de](http://www.asb-helfen.de) erhältlich.



*Erste Hilfe kann man beim ASB lernen.*

## ASB für die Ohren

Der ASB-Regionalverband Mittelthüringen ist auf vielen Gebieten des sozialen Lebens aktiv. Die Palette reicht vom Rettungsdienst über die Erste-Hilfe-Ausbildung über Kinderbetreuung bis hin zur ambulanten oder stationären Pflege. Tagtäglich helfen wir Menschen in der Region. Da gibt es naturgemäß viel zu erzählen. Deshalb gibt es diesen Newsletter, deshalb gibt es eine ständig wachsende Webseite.

Und seit Mitte Juli einen monatlichen Podcast: Unter dem Titel „Wir helfen hier und jetzt“ befragt Stephan Zänker Akteure unseres Regionalverbandes zu ihrem jeweiligen Aufgabenbereich. Den Anfang machte Regionalvorsitzende Marion Walsmann, sie berichtete über die aktuellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Arbeit des ASB, über kreatives Engagement von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Krisenzeiten, über das Selbstverständnis unseres ASB-Regionalverbandes, seine Kommunikation und seine Zukunftsperspektiven.

Der 15minütige Podcast ist über unsere Webseite [www.asb-helfen.de](http://www.asb-helfen.de) jederzeit abrufbar. Hören Sie einfach mal rein!



*Beim ersten ASB-Podcast befragte Stephan Zänker die Regionalvorsitzende Marion Walsmann.*

## Nachruf

Vor einigen Wochen ist Peter Busse gestorben. Er hat sich über viele Jahre hinweg im ASB-Regionalverband Mittelthüringen ehrenamtlich engagiert, vor allem in der Erste-Hilfe-Ausbildung. Generationen von Kursteilnehmern haben sich von ihm zeigen lassen, wie man im Notfall zielgerichtet und wirksam helfen kann. Seine humorvolle und engagierte Art hat die Arbeit unseres Verbandes mitgeprägt.

Peter Busse hat eine Lücke hinterlassen. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

## Impressum

ASB Lokal Nr. 56  
Erscheinungsdatum: September 2020

Herausgeber:  
Arbeiter-Samariter-Bund  
Regionalverband Mittelthüringen e. V.  
Rankestraße 59, 99096 Erfurt

Telefon: (0361) 590 59 120  
Telefax: (0361) 590 59 100  
E-Mail: [asb@asb-erfurt.de](mailto:asb@asb-erfurt.de)  
Homepage: [www.asb-helfen.de](http://www.asb-helfen.de)  
Fotos: ASB RV Mittelthüringen  
V.i.S.d.P.: Frank Stübling,  
Geschäftsführer